

VERZEICHNISS

der

Vorlesungen,

welche an der

Landes-Universität Rostock

im

Winter-Semester 1894|95

vom 15. October bis 15. März

gehalten werden.

Rostock.

Universitäts-Buchdruckerei von Adler's Erben.

1894.

In dem folgenden Verzeichnisse sind diejenigen Vorlesungen, welche *privatissime* gehalten werden (der Docent behält sich das Recht vor unter den sich meldenden Studirenden auszuwählen), mit *prss.*, die *publice* oder *gratis* gehaltenen mit *pbl.* bzw. *gr.* bezeichnet, diejenigen, bei welchen nichts bemerkt ist, sind *privatim*-Vorlesungen.

Bei den Vorlesungen, für welche Tag und Stunde nicht voraus feststehen, ist die Zahl der Stunden angemerkt.

I. Uebersicht der Vorlesungen

nach der

Ordnung der Lehrer in den Fakultäten.

In der theologischen Fakultät.

- Dr. August Wilhelm **Dieckhoff**, ordentlicher Professor, Consistorialrath.
1. Kirchengeschichte, 2. Theil, 5stündig, von 9—10 Uhr;
 2. Dogmengeschichte, 5stündig, von 10—11 Uhr.
- Dr. Ludwig **Schulze**, ordentlicher Professor, Consistorialrath, d. Z. Decan.
1. Das Leben Jesu nach den vier Evangelien, 5stündig, von 12—1 Uhr;
 2. Die christliche Ethik, 5stündig, von 11—12 Uhr.
- Dr. Karl Friedrich **Nösgen**, ordentlicher Professor.
1. Das Evangelium Johannis, 5stündig, von 8—9 Uhr;
 2. Die eschatologischen Abschnitte des Neuen Testaments exegetisch, 5stündig, von 9—10 Uhr.
- Dr. Johann Friedrich **Hashagen**, ordentlicher Professor.
1. Katechetik und Pastoraltheologie, 5stündig, Montag, Dinstag, Donnerstag von 5—6 Uhr, Freitag von 5—7 Uhr;
 2. Praktische Auslegung der Gleichnisse des Herrn, 2stündig, Dinstag und Donnerstag von 6—7 Uhr;
 3. Leitung der Uebungen im homiletisch-katechetischen Seminar, Montags von 6—8 Uhr, Sonnabends von 11—1 Uhr, pbl.
- Dr. Eduard **Koenig**, ordentlicher Professor.
1. Einleitung in die kanonischen und die apokryphischen Schriften des Alten Testaments, 5stündig, von 3—4 Uhr;
 2. Erklärung des Buches Jesaja, 5stündig, von 4—5 Uhr;
 3. Alttestamentlich-exegetische Gesellschaft, Mittwoch von 5— $\frac{1}{2}$ 7 Uhr, *prss. et gr.*
-

In der juristischen Fakultät.

- Dr. Franz **Bernhöft**, ordentlicher Professor.
1. Römische Rechtsgeschichte, Montag, Dinstag und Mittwoch von 10—11 Uhr;
 2. Pandekten I (Allgemeiner Theil), Montag bis Donnerstag von 9—10 Uhr;
 3. Conversatorium über Pandekten I (Allgemeiner Theil), Montag und Dinstag von 12 bis 1 Uhr;
 4. Exegetikum, Mittwoch von 12—1 Uhr.

Dr. Bernhard Matthiass, ordentlicher Professor, d. Z. Rector.

1. Institutionen, Montag bis Donnerstag von 11—12 Uhr;
2. Pandekten II (Sachen- und Familienrecht), Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr;
3. Conversatorium über Pandekten II (Sachen- und Familienrecht), Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr;
4. Praktikum, Freitag von 9—10 Uhr.

Dr. Hugo Sachsse, ordentlicher Professor, d. Z. Dekan.

1. Strafprozess, Montag und Donnerstag von 4—6 Uhr, Freitag von 4—5 Uhr;
2. Kirchenrecht, Dienstag und Mittwoch von 4—6 Uhr, Freitag von 5—6 Uhr.

Dr. Carl Lehmann, ordentlicher Professor.

1. Deutsches Privatrecht, Montag bis Sonnabend von 11—12 Uhr;
2. Deutsche Rechtsgeschichte, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr;
3. Conversatorium über Handels-, Wechsel- und Seerecht, 2stündig, an zu bestimmenden Stunden.

Dr. Friedrich Oetker, ordentlicher Professor.

1. Civilprozess, täglich von 10—11 Uhr, Dienstag von 9—11 Uhr;
2. Conversatorium über Civilprozess, verbunden mit praktischen Uebungen, 2stündig, an zu bestimmenden Stunden;
3. Rechtsencyclopädie (auch für Nichtjuristen), 2stündig, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr.

In der medicinischen Fakultät.

Dr. Theodor Thierfelder, ordentlicher Professor, Geh. Obermedicinalrath.

1. Allgemeine Therapie, Donnerstag von 6—7 Uhr, *publ.*;
2. Medicinische Klinik, täglich von 10¹/₂—12 Uhr.

Dr. Friedrich Schatz, ordentlicher Professor, Geh. Medicinalrath.

1. Gynäkologische Klinik, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Sonnabend von 8—9 Uhr;
2. Gynäkologische Poliklinik, Dienstag und Freitag von 8—9 Uhr;
3. Frauenkrankheiten, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr;
4. Gerichtliche Medicin, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 3—4 Uhr;
5. Ambulatorische Poliklinik, täglich von 2—3 Uhr, je für die Internen der Frauenklinik, *prss.*

Dr. Albert Thierfelder, ordentlicher Professor.

1. Specielle pathologische Anatomie, täglich von 8—9 Uhr;
2. Pathologisch-anatomischer und histologischer Demonstrationscursus, verbunden mit Secirübungen, Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1¹/₂ Uhr;
3. Uebungen im pathologischen Institut für Geübtere, täglich in den Vormittagsstunden, gemeinsam mit Professor O. Lubarsch, *prss. et gr.*

Dr. Otto Nasse, ordentlicher Professor.

1. Physiologische und pathologische Chemie, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 12—1 Uhr;
2. Pharmakologie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr;
3. Uebungen in physiologisch- und pathologisch-chemischen Untersuchungen, täglich von 9—6 Uhr, *prss.*

Dr. Albert von Brunn, ordentlicher Professor, d. Z. Dekan.

1. Systematische Anatomie, 1. Theil, täglich von 12—1 Uhr;
2. Secirübungen, täglich von 8—1 Uhr;
3. Zeugungs- und Entwicklungsgeschichte, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 8—9 Uhr.

Dr. Rudolph Bérin, ordentlicher Professor.

1. Ophthalmiatische Klinik, Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1½ Uhr;
2. Augenheilkunde, Dienstag von 6—7 Uhr, *pbl.*;
3. Augenspiegelcursus, Montag von 6—7 Uhr.

Dr. Oscar Langendorff, ordentlicher Professor.

1. Encyklopädie der Medicin, Mittwoch von 4—5 Uhr, *pbl.*;
2. Physiologie 1. Theil (animale Functionen), täglich von 9—10 Uhr;
3. Physiologisches Praktikum, 2mal wöchentlich von 5—7 Uhr;
4. Arbeiten im physiologischen Institut für Geübtere, täglich, *prss. et gr.*

Die durch den Abgang des Geh. Med.-Rath, Professor Madelung erledigte Professur für Chirurgie wird zum Wintersemester 1894/95 wieder besetzt werden.

Dr. Theodor Gies, ausserordentlicher Professor.

1. Cursus der chirurgischen Diagnose und Therapie, Montag, Mittwoch und Freitag von 12—2 Uhr;
2. Verbandcursus, Dienstag von 4—5 Uhr.

Dr. Friedrich Martius, ausserordentlicher Professor.

1. Medicinische Poliklinik, täglich Vormittags von 10—12 Uhr, Krankenbesprechung und Vorstellung, Dienstag und Donnerstag von 12—1 Uhr;
2. Cursus der Perkussion und Auskultation, Montag und Freitag von 5—6 Uhr;
3. Ueber Magen- und Nierenkrankheiten mit Demonstration der chemischen Untersuchungsmethoden, Mittwoch und Sonnabend von 5—6 Uhr.

Dr. Christian Lemecke, ausserordentlicher Professor.

1. Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr;
2. Die Krankheiten des Schallleitungsapparates, Montag und Mittwoch von 6—7 Uhr;
3. Cursus der Laryngoscopie und Rhinoscopie, Freitag von 6—7 Uhr.

Dr. Otto Lubarsch, ausserordentlicher Professor.

1. Diagnostischer Cursus der pathologischen Anatomie und Histologie für ältere Mediciner nebst einer besonderen Repetitionsstunde, Montag und Donnerstag von 2½—4¼ Uhr, Freitag von 7—8 Uhr Abends;
2. Bacteriologie mit besonderer Berücksichtigung der pathogenen Bakterien, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr;
3. Cursus der klinischen Mikroskopie (Untersuchung des Blutes, der Se- und Excrete), 2stündig in noch zu bestimmenden Stunden;
4. Arbeiten im pathologischen Institut für Geübtere, gemeinsam mit Professor **A. Thierfelder**, täglich in den Vormittagsstunden, *prss. et gr.*

Dr. Ludwig Pfeiffer, ausserordentlicher Professor.

1. Vorträge über Hygiene 2. Theil (sociale Hygiene), 3stündig, in noch zu bestimmenden Stunden;
 2. Cursus der Nahrungsmitteluntersuchung, 3mal 2stündig, nach Vereinbarung;
 3. Praktische Uebungen im hygienischen Institute für Vorgerücktere, täglich von 9—12 Uhr und 3—6 Uhr, *prss. et gr.*
-

Dr. Friedrich Reinke, Privatdocent.

1. Knochen- und Bänderlehre, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr;
 2. Mikroskopische Uebungen (Specielle mikroskopische Anatomie), Dienstag und Donnerstag von 5—7 Uhr.
-

In der philosophischen Fakultät.

Dr. Friedrich **Schirmacher**, ordentlicher Professor.

1. Geschichte Europas im 17. und 18. Jahrhundert, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr;
2. Römische Geschichte vom Jahre 133 vor Chr. bis 14 nach Chr., 2stündig, von 11—12 Uhr;
3. Uebungen im historischen Seminar, Sonnabend von 11—1 Uhr, *pbl.*

Dr. Heinrich **von Stein**, ordentlicher Professor, d. Z. Dekan.

1. Logik und Metaphysik, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr;
2. Geschichte der alten Philosophie, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr;
3. Aesthetik, Montag, Dienstag und Mittwoch von 5—6 Uhr.

Dr. Reinhold **Bechstein**, ordentlicher Professor.

1. Historische Grammatik des Neuhochdeutschen, Montag, Dienstag und Freitag von 9—10 Uhr;
2. Die Fachausdrücke (*termini technici*) der deutschen Philologie, 2. Theil (Poetik, Metrik, Alterthümer und Volkskunde), Dienstag und Freitag von 10—11 Uhr;
3. Uebungen in deutscher Literaturgeschichte der älteren Zeit, Donnerstag und Sonnabend von 9—10 Uhr, *prss.*;
4. Deutsch-philologisches Seminar. (Vergleichende Lectüre der Nibelungennot und des Nibelungenliedes), Mittwoch von 9—11 Uhr, Sonnabend von 10—11 Uhr, *prss. et gr.*

Dr. Ludwig **Matthiessen**, ordentlicher Professor.

1. Experimentalphysik, 2. Theil (Wellenlehre, Akustik, Wärme, Magnetismus, Elektrizität), Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr;
2. Mathematische Geographie und populäre Astronomie, 2stündig, in näher zu bestimmenden Stunden;
3. Elemente der Undulationstheorie (Fortsetzung), 2stündig;
4. Physikalisch-praktische Uebungen für Mediciner, Chemiker und Mathematiker, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—12 Uhr und 2—6 Uhr;
5. Physikalisches Seminar, Sonnabend von 11—1 Uhr, *prss. et gr.*

Dr. Friedrich **Philippi**, ordentlicher Professor.

1. Hebräische Grammatik (1. Elementar- und Formenlehre), 3stündig;
2. Arabische Grammatik mit Uebersetzungsübungen, 2stündig;
3. Ausgewählte arabische Texte, 2stündig;
4. Kurzer Abriss der syrischen Grammatik mit Erklärung der Chrestomathia syriaca, ed. Rödiger, 2stündig;
5. Erklärung der Chrestomathia targumica, ed. Adalb. Merx, 1stündig.

Dr. Eugen **Geinitz**, ordentlicher Professor.

1. Mineralogie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, Sonnabend von 8—10 Uhr;
2. Mineralogisch-geologisches Praktikum, 6stündig;
3. Physikalische Geographie, 2stündig.

Dr. Gustav **Körte**, ordentlicher Professor.

1. Griechische Privat-Alterthümer, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr;
2. Elemente der griechischen Epigraphik mit Uebung im Lesen von Inschriften, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr;
3. Archäologische Uebungen, Mittwoch von 6—8 Uhr, *prss. et gr.*

Dr. Wilhelm **Stieda**, ordentlicher Professor.

1. Allgemeine Volkswirtschaftslehre, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr;

2. Finanzwissenschaft mit Berücksichtigung mecklenburgischer Verhältnisse, Montag, Dinstag, Mittwoch und Donnerstag von 4—5 Uhr;
3. Socialpolitik, Freitag von 6—7 Uhr, *pbl.*;
4. Volkswirtschaftliche und statistische Uebungen, Sonnabend von 10—12 Uhr.

Dr. Paul **Falkenberg**, ordentlicher Professor.

1. Systematische Botanik, Montag, Dinstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr;
2. Mikroskopisch-botanischer Cursus für Anfänger, 2mal von 11—1 Uhr;
3. Botanische Uebungen für Vorgeschnitene, täglich von 9—5 Uhr, *prss.*

Dr. Otto **Staudé**, ordentlicher Professor.

1. Theorie der Curven und Flächen, Montag, Dinstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr;
2. Theorie der Differentialgleichungen, Montag, Dinstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr;
3. Mathematisches Seminar, Mittwoch von 11—1 Uhr, *prss. et gr.*

Dr. August **Michaelis**, ordentlicher Professor.

1. Organische Chemie, Montag, Dinstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr;
2. Chemische Uebungen im Laboratorium:
 - a. Grosses Praktikum, Montag bis Freitag von 9—6 Uhr;
 - b. Kleines Praktikum, Montag, Mittwoch und Freitag von 2—5 Uhr;
 - c. Uebungen für Mediciner, Dinstag und Donnerstag von 2—5 Uhr.
3. Pharmaceutische Präparatenkunde, 2stündig, an zu verabredenden Tagesstunden, *pbl.*;

Dr. Friedrich **Blochmann**, ordentlicher Professor.

- *1. Zoologie, Montag, Dinstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, Sonnabend von 11—12 Uhr;
2. Zoologisches Praktikum für Geübtere, täglich;
3. Zoologische Uebungen für Anfänger, gemeinschaftlich mit Professor **Will**, 2mal, 2stündig.

Dr. Hans **von Arnim**, ordentlicher Professor.

1. Attische Verfassung und Verwaltung, Montag, Dinstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr;
2. Erklärung des philosophischen Lehrgedichts des Lucretius *de rerum natura*, Dinstag und Freitag von 4—5 Uhr, *pbl.*;
3. Uebungen in der Erklärung der Reste vorsokratischer Philosophen, 2stündig, *gr.*;
4. Philologisches Seminar: (*Tacitus ab excessu divi Augusti* und Besprechung von Arbeiten), Donnerstag von 6—8 Uhr, *pbl.*

Dr. Reinhold **Heinrich**, ausserordentlicher Professor.

Agricultur-chemisch-physiologisches Praktikum, 6stündig;

Dr. Albert **Töhl**, ausserordentlicher Professor.

1. Analytische Chemie, 4stündig;
2. Gerichtliche Chemie, 2stündig;
3. Entwicklung der Theorien der Chemie, 2stündig.

Dr. Felix **Lindner**, ausserordentlicher Professor.

1. Altfranzösische Literaturgeschichte, 1. Theil, 3stündig;
2. Neuenglische Grammatik nach historischen Grundsätzen, 2stündig.

Dr. Erich **Bethe**, ausserordentlicher Professor.

1. Geschichte des griechischen Dramas und Interpretation von Aischylos Eumeniden, Montag, Dinstag von 10—11 Uhr, Donnerstag von 10—12 Uhr;

2. Lateinische Interpretationsübungen für Theologen, Juristen, philologische Anfänger, 2stündig.

3. Philologisches Seminar: (Interpretation von Herondas Mimiamben und Besprechung von Arbeiten), Montag von 6—8 Uhr, *pbl.*

Dr. Paul **Mönnich**, ausserordentlicher Professor.
Beurlaubt.

Dr. Ludwig **Will**, ausserordentlicher Professor.

1. Ausgewählte Kapitel aus der Entwicklungsgeschichte der Thiere, 2stündig.

2. Vergleichende Anatomie des Urogenitalsystems der Wirbelthiere, 1stündig.

Dr. Julius **Robert**, Privatdocent.

1. Cours pratique de français, 4stündig;

2. Histoire de la littérature française jusqu'à nos jours, 4stündig;

3. Variations du langage français depuis le 12^{ième} siècle, 4stündig;

Dr. Albert **Thierfelder**, akademischer Musiklehrer.

1. Die Denkmäler der altgriechischen Musik, mit besonderer Berücksichtigung der neuesten Funde, 2stündig;

2. Liturgische Uebungen, 2stündig, *pbl.*;

II. Uebersicht der Vorlesungen

nach den

Lehrgegenständen.

Theologische Wissenschaften.

Exegetische Theologie.

a. Altes Testament.

Einleitung in die kanonischen und die apokryphischen Schriften des Alten Testaments. Professor *Koenig*. 5stündig.

Erklärung des Buches Jesaja. Derselbe. 5stündig.

Alttestamentlich-exegetische Gesellschaft. Derselbe. 1 $\frac{1}{2}$ stündig.

b. Neues Testament.

Das Leben Jesu nach den vier Evangelien. Consistorialrath *Schulze*. 5stündig.

Das Evangelium Johannis. Professor *Nösgen*. 5stündig.

Die eschatologischen Abschnitte des Neuen Testaments exegetisch. Derselbe. 5stündig.

Historische Theologie.

Kirchengeschichte, II. Theil. Consistorialrath *Dieckhoff*. 5stündig.

Dogmengeschichte. Derselbe. 5stündig.

Systematische Theologie.

Die christliche Ethik. Consistorialrath *Schulze*. 5stündig.

Praktische Theologie.

Katechetik und Pastoraltheologie. Professor *Hashagen*. 5stündig.
 Praktische Auslegung der Gleichnisse des Herrn. Derselbe. 2stündig.
 Leitung der Uebungen im homiletisch-katechetischen Seminar. Derselbe.
 4stündig.

Rechtswissenschaften.

Rechtsencyklopädie. Professor *Oetker*. 2stündig.

Römisches Recht.

Institutionen. Professor *Matthiass*. 4stündig.
 Römische Rechtsgeschichte. Professor *Bernhöft*. 3stündig.
 Pandekten, I. Theil. (Allgemeiner Theil.) Derselbe. 4stündig.
 Pandekten, II. Theil. (Sachen- und Familienrecht.) Professor *Matthiass*
 4stündig.

Deutsches Privatrecht.

Deutsches Privatrecht. Professor *Lehmann*. 6stündig.
 Deutsche Rechtsgeschichte. Derselbe. 4stündig.

Kirchenrecht.

Kirchenrecht. Professor *Sachsse*. 5stündig.

Prozess.

Civilprozess. Professor *Oetker*. 7stündig.
 Strafprozess. Professor *Sachsse*. 5stündig.

Conversatorische Vorlesungen.

Römisches Recht.

Conversatorium über Pandekten, I. Theil. (Allgemeiner Theil.) Professor
Bernhöft. 2stündig.
 Conversatorium über Pandekten, II. Theil. (Sachen- und Familienrecht.)
 Professor *Matthiass*. 2stündig.
 Exegetikum. Professor *Bernhöft*. 1stündig.
 Praktikum. Professor *Matthiass*. 1stündig.

Deutsches Recht.

Conversatorium über Handels-, Wechsel- und Seerecht. Professor *Lehmann*.
 2stündig.

Civilprozess.

Conversatorium über Civilprozess, verbunden mit praktischen Uebungen.
Professor *Oetker*. 2stündig.

Medizinische Wissenschaften.

Encyklopädie.

Encyklopädie der Medicin. Professor *Langendorff*. 1stündig.

Anatomie.

Systematische Anatomie, I. Theil. Professor *von Brunn*. 6stündig.

Secirübungen. Derselbe. 30stündig.

Zeugungs- und Entwicklungsgeschichte. Derselbe. 3stündig.

Knochen- und Bänderlehre. Dr. *Reinke*. 3stündig.

Mikroskopische Uebungen; (Specielle mikroskopische Anatomie). Derselbe.
4stündig.

Physiologie.

Physiologie, I. Theil (animale Functionen). Professor *Langendorff*. 6stündig.

Physiologisches Praktikum. Derselbe. 4stündig.

Arbeiten im physiologischen Institut. Derselbe. Täglich.

Physiologische und pathologische Chemie. Professor *Nasse*. 3stündig.

Uebungen in physiologisch- und pathologisch-chemischen Untersuchungen.
Derselbe. Täglich von 9—6 Uhr.

Pathologie und Therapie.

Specielle pathologische Anatomie. Professor *Thierfelder*. 6stündig.

Diagnostischer Cursus der pathologischen Anatomie und Histologie. Professor
Lubarsch. 5stündig.

Pathologisch-anatomischer und histologischer Demonstrationscursus, verbunden
mit Secirübungen. Professor *Thierfelder*. 4 $\frac{1}{2}$ stündig.

Uebungen im pathologischen Institut für Geübtere. Derselbe gemeinsam
mit Professor *Lubarsch*. Täglich Vormittags.

Cursus der klinischen Mikroskopie. Professor *Lubarsch*. 2stündig.

Bacteriologie mit besonderer Berücksichtigung der pathogenen Organismen.
Derselbe. 3stündig.

Cursus der Perkussion und Auskultation. Professor *Martius*. 2stündig.

Ueber Magen- und Nierenkrankheiten mit Demonstration der chemischen
Untersuchungsmethoden. Derselbe. 2stündig.

Pharmakologie. Professor *Nasse*. 4stündig.

Allgemeine Therapie. Geh. Obermedicinalrath *Thierfelder*. 1stündig.

Chirurgie.

Cursus der chirurgischen Diagnose und Therapie. Professor *Gies*. 6stündig.

Verbandcursus. Derselbe. 1stündig.

Ohrenheilkunde.

Krankheiten des Schallleitungsapparates. Professor *Lemcke*. 2stündig.
Cursus der Laryngoscopie und Rhinoscopie. Derselbe. 1stündig.

Augenheilkunde.

Augenheilkunde. Professor *Berlin*. 1stündig.
Augenspiegelcursus. Derselbe. 1stündig.

Gynäkologie.

Frauenkrankheiten. Geh. Med.-Rath *Schatz*. 3stündig.

Hygiene.

Vorträge über Hygiene. II. Theil, (sociale Hygiene). Professor *Pfeiffer*.
3stündig.
Cursus der Nahrungsmitteluntersuchung. Derselbe. 6stündig.
Praktische Uebungen im hygienischen Institut für Vorgerücktere. Derselbe.
Täglich.

Gerichtliche Medicin.

Gerichtliche Medicin. Geh. Med.-Rath *Schatz*. 3stündig.

Kliniken.

Medicinische Klinik. Geh. Ober-Med.-Rath *Thierfelder*. 9stündig.
Medicinische Poliklinik. Professor *Martius*. 14stündig.
Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten. Professor *Lemcke*.
3stündig.
Chirurgische Klinik. 9stündig.
Ophthalmiatische Klinik. Professor *Berlin*. 4½stündig.
Gynäkologische Klinik. Geh. Med.-Rath *Schatz*. 4stündig.
Gynäkologische Poliklinik. Derselbe. 2stündig.
Ambulatorische Poliklinik für die Internen der Frauenklinik. Derselbe.
6stündig.

Zur philosophischen Fakultät gehörende Lehrgegenstände.**Philosophie.**

Geschichte der alten Philosophie. Professor *von Stein*. 4stündig.
Logik und Metaphysik. Derselbe. 3stündig.
Aesthetik. Derselbe. 3stündig.

Philologie.

- Geschichte der griechischen Dramas und Interpretation von Aischylos Eumeniden. Professor *Bethe*. 4stündig.
- Attische Verfassung und Verwaltung. Professor *von Arnim*. 4stündig.
- Griechische Privatalterthümer. Professor *Körte*. 4stündig.
- Elemente der griechischen Epigraphik mit Uebungen im Lesen von Inschriften. Derselbe. 2stündig.
- Erklärung des philosophischen Lebrgedichts des Lucretius *de rerum natura*. Professor *von Arnim*. 2stündig.
- Uebungen in der Erklärung der Reste vorsokratischer Philosophen. Derselbe. 2stündig.
- Lateinische Interpretationsübungen für Theologen, Juristen, philologische Anfänger. Professor *Bethe*. 2stündig.
- Archäologische Uebungen. Professor *Körte*. 2stündig.
- | | | |
|---|---|---|
| Klassisch
philologisches
Seminar: | { | Tacitus <i>ab excessu divi Augusti</i> und Besprechung von Arbeiten. Professor <i>von Arnim</i> . 2stündig. |
| | { | Interpretation von Herondas Mimiamben nebst Besprechung von Arbeiten. Professor <i>Bethe</i> . 2stündig. |
- Hebräische Grammatik, (I. Elementar- und Formenlehre). Professor *Philippi*. 2stündig.
- Arabische Grammatik mit Uebersetzungsübungen. Derselbe. 2stündig.
- Ausgewählte arabische Texte. Derselbe. 2stündig.
- Kurzer Abriss der syrischen Grammatik mit Erklärung der Chrestomathia syriaca, ed. Rödiger. Derselbe. 2stündig.
- Erklärung der Chrestomathia targumica ed. Adalb. Merx. Derselbe. 1stündig.
- Historische Grammatik des Neuhochdeutschen. Professor *Bechstein*. 3stündig.
- Die Fachausdrücke (*termini technici*) der deutschen Philologie, 2. Theil (Poetik, Metrik, Alterthümer und Volkskunde). Derselbe. 2stündig.
- Uebungen in deutscher Literaturgeschichte der älteren Zeit. Derselbe. 2stündig.
- Deutsch-philologisches Seminar: (Vergleichende Lectüre der Nibelungennot und des Nibelungenliedes). Derselbe. 3stündig.
- Cours pratique de français. Dr. *Robert*. 4stündig.
- Histoire de la littérature française jusqu'à nos jours. Derselbe. 4stündig.
- Variations du langage français depuis le 12^{ième} siècle. Derselbe. 4stündig.
- Altfranzösische Literaturgeschichte. I. Theil. Professor *Lindner*. 3stündig.
- Neuenglische Grammatik nach historischen Grundsätzen. Derselbe. 2stündig.

Geschichte.

- Geschichte Europas im 17. und 18. Jahrhundert. Professor *Schirrmacher*. 5stündig.
- Römische Geschichte vom Jahre 133 vor Chr. bis 14 nach Chr. Derselbe. 2stündig.
- Uebungen im historischen Seminar. Derselbe. 2stündig.

Geographie.

Mathematische Geographie und populäre Astronomie. Professor *Matthiessen*.
2stündig.

Physikalische Geographie. Professor *Geinitz*. 2stündig.

Mathematik.

Theorie der Curven und Flächen. Professor *Staude*. 4stündig.

Theorie der Differentialgleichungen. Derselbe. 4stündig.

Mathematisches Seminar. Derselbe. 2stündig.

Naturwissenschaften.

Experimentalphysik, II. Theil (Wellenlehre, Akustik, Wärme, Magnetismus,
Elektricität). Professor *Matthiessen*. 5stündig.

Elemente der Undulationstheorie. Derselbe. 2stündig.

Physikalisch-praktische Uebungen für Mediciner, Chemiker und Mathematiker.
Derselbe. 28stündig.

Physikalisches Seminar. Derselbe. 2stündig.

Organische Chemie. Professor *Michaelis*. 5stündig.

Chemische Uebungen im Laboratorium:

a. Grosses Praktikum. Montag bis Freitag von 9—6 Uhr.

b. Kleines Praktikum. Montag, Mittwoch und Freitag
von 2—5 Uhr.

c. Uebungen für Mediciner. Dienstag und Donnerstag von
2—5 Uhr.

Derselbe.

Pharmaceutische Präparatenkunde. Derselbe. 2stündig.

Analytische Chemie. Professor *Töhl*. 4stündig.

Gerichtliche Chemie. Derselbe. 2stündig.

Entwicklung der Theorien der Chemie. Derselbe. 2stündig.

Mineralogie. Professor *Geinitz*. 6stündig.

Mineralogisch-geologisches Praktikum. Derselbe. 6stündig.

Systematische Botanik. Professor *Falkenberg*. 5stündig.

Mikroskopisch-botanischer Cursus für Anfänger. Derselbe. 4stündig.

Botanische Uebungen für Vorgeschnittenere. Derselbe. Täglich.

Zoologie. Professor *Blochmann*. 6stündig.

Zoologisches Praktikum für Geübtere. Derselbe. Täglich.

Zoologische Uebungen für Anfänger. Derselbe gemeinschaftlich mit Pro-
fessor *Will*. 4stündig.

Ausgewählte Kapitel aus der Entwicklungsgeschichte der Thiere. Pro-
fessor *Will*. 2stündig.

Vergleichende Anatomie des Urogenitalsystems der Wirbelthiere. Derselbe.
1stündig.

Staatswissenschaften.

Allgemeine Volkswirtschaftslehre. Professor *Stieda*. 4stündig.
Finanzwissenschaft mit Berücksichtigung mecklenburgischer Verhältnisse.
Derselbe. 4stündig.
Socialpolitik. Derselbe. 1stündig.
Volkswirtschaftliche und statistische Uebungen. Derselbe. 2stündig.

Landwirthschaft.

Agricultur-chemisch-physiologisches Praktikum. Professor *Heinrich*. 6stündig.

Künste.

Die Denkmäler der altgriechischen Musik, mit besonderer Berücksichtigung
der neuesten Funde. Dr. *Thierfelder*. 2stündig.
Liturgische Uebungen. Derselbe. 2stündig.

III. Uebersicht der Vorlesungen

Stunden.	Theologische Fakultät.	Juristische Fakultät.
8—9	Nösgen, Evangelium Johannis. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.	
9—10	Dieckhoff, Kirchengeschichte, II. Theil. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. Nösgen, Die eschatologischen Abschnitte des N. T. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.	Bernhöft, Pandekten, I. — Mo. bis Do. Matthiass, Praktikum. — Fr. Oetker, Civilprozess. — Di.
10—11	Dieckhoff, Dogmengeschichte. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.	Bernhöft, Römische Rechtsgeschichte. — Mo. Di. Mi. Matthiass, Pandekten, II. — Mo. bis Do. Oetker, Civilprozess. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. So.
11—12	Schulze, Die christliche Ethik. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. Hashagen, Homiletisch-katechetisches Seminar. — So.	Matthiass, Institutionen. — Mo. bis Do. Lehmann, Deutsches Privatrecht. — Mo. bis So.
12—1	Schulze, Das Leben Jesu nach den vier Evangelien. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. Hashagen, Homiletisch-katechetisches Seminar. — So.	Bernhöft, Exegeticum. — Mi. Bernhöft, Conversatorium über Pandekten, I. — Mo. Di. Matthiass, Conversatorium über Pandekten, II. — Do. Fr. Lehmann, Deutsche Rechtsgeschichte. — Mo. Di. Do. Fr.

nach Tagesstunden.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	Stunden.
Schatz, Gynäkol. Klinik. — Mo. Mi. Do. So. Schatz, Gynäkol. Poliklinik. — Di. Fr. A. Thierfelder, Spec. path. Anatomie. — Tögl. A. Thierfelder, Leit. d. Arb. Geüb. i. path. Institut, gemeinsam mit Prof. Lubarsch. — Tögl. in d. Vormittagsstunden. c. Brunn, Secirübungen. — Täglich. c. Brunn, Zeugungs- und Entwicklungsgeschichte. — Di. Do. So.	Geinitz, Mineralogie. — So. v. Arnim, Attische Verfassung etc. — Mo. Di. Do. Fr.	8—9
Nasse, Uebungen in physiol. u. pathologisch-chemischen Untersuchungen. — Täglich von 9—6 Uhr. c. Brunn, Secirübungen. — Täglich. Langendorff, Physiologie I. Th. (animale Functionen). — Täglich. Pfeiffer, Praktische Uebungen. — Täglich.	Beckstein, Historische Grammatik des Neuhochochdeutschen. — Mo. Di. Fr. Beckstein, Uebungen in deutscher Literaturgeschichte. — Do. So. Beckstein, Deutsch-phil. Seminar. — Mi. Matthiessen, Prakt.-physik. Uebungen. — Mo. Di. Do. Fr. 9—12 Uhr. Geinitz, Mineralogie. — Mo. Di. Do. Fr. So. Falkenberg, System. Botanik. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. Falkenberg, Botan. Uebungen für Vorgeschnitene. — Täglich 9—5 Uhr. Michaelis, Grosses chemisches Praktikum. — Mo. bis Fr. von 9—6 Uhr.	9—10
Th. Thierfelder, Medicinische Klinik. — Täglich von 10 ¹ / ₂ —12 Uhr. c. Brunn, Secirübungen. — Täglich. Martius, Medicinische Poliklinik. — Tögl. Pfeiffer, Praktische Uebungen. — Täglich.	Beckstein, Die Fachausdrücke u. s. w. — Mi. Fr. Beckstein, Deutsch-phil. Seminar. — Mi. So. Stieda, Volkswirtschaftl. Ueb. u. s. w. — So. Michaelis, Organische Chemie. — Mo. bis Fr. Bethe, Geschichte der griechischen Tragödie. — Mo. Di. Do.	10—11
Th. Thierfelder, Medicinische Klinik. — Täglich von 10 ¹ / ₂ —12 Uhr. c. Brunn, Secirübungen. — Täglich. Martius, Medicinische Poliklinik. — Tögl. Pfeiffer, Praktische Uebungen. — Täglich.	Schirrmacher, Römische Geschichte. — Schirrmacher, Historisches Seminar. — So. Matthiessen, Physikalisches Seminar. — So. Körte, Elemente d. griech. Epigraphik. — Mi. Fr. Stieda, Volkswirtschaftl. Ueb. u. s. w. — So. Falkenberg, Mikroskop.-botan. Coursus für Anfänger. — Staudte, Theorie der Curven und Flächen. — Mo. Di. Do. Fr. Staudte, Mathematisches Seminar. — Mi. Blockmann, Zoologie. — So. Bethe, Gesch. der griech. Tragödie. — Do.	11—12
A. Thierfelder, Pathol.-anat. Demonstr.-Curs., verb. m. Secirüb. — Mo. Mi. Fr. bis 1 ¹ / ₂ Uhr. Nasse, Physiol. u. pathol. Chemie. — Di. Do. So. c. Brunn, Secirübungen. — Täglich. c. Brunn, System. Anatom., I. — Täglich. Berlins, Ophthalmologische Klinik. — Mo. Mi. Fr. bis 1 ¹ / ₂ Uhr. Gies, Coursus d. chirurgischen Diagnose u. Therapie. — Mo. Mi. Fr. Martius, Kranken-Besprechung und Vorstellung. — Di. Do.	Schirrmacher, Gesch. Europas im 17. u. 18. Jahrhundert. — Mo. bis Fr. Schirrmacher, Historisches Seminar. — So. Matthiessen, Physikalisches Seminar. — So. Körte, Griechische Privat-Alterthümer. — Mo. Di. Do. Fr. Falkenberg, Mikrosk.-botan. Coursus für Anfänger. — Staudte, Theorie der Differentialgleichungen. — Mo. Di. Do. Fr. Staudte, Mathematisches Seminar. — Mi.	12—1

III. Uebersicht der Vorlesungen

Stunden.	Theologische Fakultät.	Juristische Fakultät.
1—2		
2—3		
3—4	<i>König</i> , Einleitung in die kanonischen u. apokryphischen Schriften des A. T. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.	
4—5	<i>König</i> , Erklärung des Buches Jesaja. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.	<i>Sachsse</i> , Strafprocess. — Mo. Do. Fr. <i>Sachsse</i> , Kirchenrecht. — Di. Mi. <i>Oetker</i> , Rechtsencyclopädie. — Di. Fr.
5—6	<i>Hashagen</i> , Katechetik u. Pastoraltheologie. — Mo. Di. Do. Fr. <i>König</i> , Alttestamentlich-exegetische Gesellschaft. — Mi. bis $\frac{1}{2}$ 7.	<i>Sachsse</i> , Strafprocess. — Mo. Do. <i>Sachsse</i> , Kirchenrecht. — Mo. Mi. Fr.
6—7	<i>Hashagen</i> , Katechetik u. Pastoraltheologie. — Fr. <i>Hashagen</i> , Praktische Auslegung d. Gleichnisse des Herrn. — Di. Do. <i>Hashagen</i> , Homiletisch-katechetisches Seminar. — Mo. <i>König</i> , Alttestamentlich-exegetische Gesellschaft. — Mi. bis $\frac{1}{2}$ 7.	
7—8	<i>Hashagen</i> , Homiletisch-katechetisches Seminar. — Mo.	

nach Tagesstunden.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	Stunden.
<i>A. Thierfelder</i> , Pathol.-anatom. Demonstrat.-Cursus, verbunden m. Secirübungen. — Mo. Mi. Fr. bis $1\frac{1}{2}$ Uhr. <i>Berlin</i> , Ophthalm. Klinik. — Mo. Mi. Fr. bis $1\frac{1}{2}$ Uhr. <i>Gies</i> , Cursus d. chirurgischen Diagnose u. Therapie. — Mo. Mi. Fr.		1—2
<i>Schatz</i> , Ambulatorische Poli-Klinik. — Tägl. <i>Lubarsch</i> , Diagnostischer Cursus d. pathol. Anatomie u. Histologie etc. — Mo. Do. von $2\frac{1}{2}$ Uhr an.	<i>Matthiessen</i> , Prakt.-physik. Uebungen. — Mo. Di. Do. Fr. 2—6 Uhr. <i>Michaelis</i> , Kleines chemisch. Praktikum. — Mo. Mi. Fr. von 2—5 Uhr. <i>Michaelis</i> , Uebungen für Mediciner. — Di. Do. von 2—5 Uhr.	2—3
<i>Schatz</i> , Frauenkrankheiten. — Mo. Mi. Fr. <i>Schatz</i> , Gerichtliche Medicin. — Di. Do. So. <i>Lubarsch</i> , Diagnostischer Cursus d. pathol. Anatomie u. Histologie etc. — Mo. Do. bis $4\frac{1}{2}$ Uhr. <i>Pfeiffer</i> , Praktische Uebungen. — Täglich. <i>Reinke</i> , Knochen- u. Bänderlehre. — Mo. Mi. Fr.	<i>v. Stein</i> , Logik u. Metaphysik. — Mi. Do. Fr. <i>Stieda</i> , Volkswirtschaftslehre. — Di. Mi. Do. Fr.	3—4
<i>Nasse</i> , Pharmakologie. — Mo. Di. Do. Fr. <i>Langendorff</i> , Encyclopädie d. Medicin. — Mi. Fr. <i>Gies</i> , Verbandcursus. — Di. <i>Lencke</i> , Poliklinik für Ohren-, Nasen- u. Kehlkopfkrankheiten. — Mo. Mi. Fr. <i>Lubarsch</i> , Diagnostischer Cursus d. pathol. Anatomie u. Histologie etc. — Mo. Do. bis $4\frac{1}{2}$ Uhr. <i>Pfeiffer</i> , Praktische Uebungen. — Täglich.	<i>v. Stein</i> , Geschichte der alten Philosophie. — Mo. Di. Mi. Fr. <i>Stieda</i> , Finanzwissenschaft. — Mo. Di. Mi. Do. <i>Blochmann</i> , Zoologie. — Mo. bis Fr. <i>v. Arnim</i> , Lucretius de rerum natura. — Di. Fr.	4—5
<i>Langendorff</i> , Physiologisches Praktikum. — 2mal wöchentlich. <i>Martius</i> , Auscultat. u. Perkussion. — Mo. Fr. <i>Martius</i> , Magen- u. Nierenkrankh. — Mi. So. <i>Pfeiffer</i> , Praktische Uebungen. — Täglich. <i>Reinke</i> , Specielle mikroskop. Anatomie mit Uebungen. — Di. Do.	<i>v. Stein</i> , Aesthetik. — Mo. Di. Mi. <i>Matthiessen</i> , Experimentalphysik. — Mo. bis Fr.	5—6
<i>Th. Thierfelder</i> , Allgemeine Therapie. — Do. <i>Berlin</i> , Augenheilkunde. — Di. <i>Berlin</i> , Augenspiegelcursus. — Mo. <i>Langendorff</i> , Physiologisches Praktikum. — 2mal wöchentlich. <i>Lencke</i> , Krankheiten des Schalleitungsapparates. — Mo. Mi. <i>Lencke</i> , Cursus der Laryngoscopie u. Rhinoscopie. — Fr. <i>Lubarsch</i> , Bacteriologie. — Di. Mi. Fr. <i>Reinke</i> , Specielle mikroskop. Anatomie mit Uebungen. — Di. Do.	<i>Körte</i> , Archäologische Uebungen. — Mi. <i>Stieda</i> , Socialpolitik. — Fr. <i>v. Arnim</i> , Philologisches Seminar. — Do. <i>Bethe</i> , Philologisches Seminar. — Mo.	6—7
<i>Lubarsch</i> , Diagnostischer Cursus d. pathol. Anatomie u. Histologie etc. — Fr.	<i>Körte</i> , Archäologische Uebungen. — Mi. <i>v. Arnim</i> , Philologisches Seminar. — Do. <i>Bethe</i> , Philologisches Seminar. — Mo.	7—8

In erst bei Beginn des Semesters zu bestimmenden Tagesstunden werden lesen:

In der juristischen Fakultät:

- Lehmann:* Conversatorium über Handels-, Wechsel- und Seerecht, 2stündig.
Oetker: Conversatorium über Civilprocess, verbunden mit praktischen Uebungen, 2stündig.

In der medicinischen Fakultät:

- Langendorff:* Arbeiten im physiologischen Institut für Geübtere, täglich.
Lubarsch: Cursus der klinischen Mikroskopie (Untersuchung des Blutes der Se- und Excrete), 2stündig.
Pfeiffer: Vorträge über Hygiene 2. Theil (sociale Hygiene), 3stündig;
 Cursus der Nahrungsmitteluntersuchung, 3mal 2stündig.

In der philosophischen Fakultät:

- Matthiessen:* Mathematische Geographie und populäre Astronomie, 2stündig;
 Elemente der Undulationstheorie, 2stündig.
Philippi: Hebräische Grammatik (1. Elementar und Formenlehre), 3stündig;
 Arabische Grammatik mit Uebersetzungsübungen, 2stündig;
 Ausgewählte arabische Texte, 2stündig;
 Kurzer Abriss der syrischen Grammatik mit Erklärung der Chrestomathia syriaca, ed. Rödiger, 2stündig;
 Erklärung der Chrestomathia targumica, ed. Adalb. Merx, 1stündig.
Geinitz: Mineralogisch-geologisches Praktikum, 6stündig;
 Physikalische Geographie.
Michaelis: Pharmaceutische Präparatenkunde, 2stündig.
Blochmann: Zoologische Uebungen für Anfänger, gemeinschaftlich mit Professor Will, 2mal 2stündig.
von Arnim: Uebungen in der Erklärung der Reste vorsokratischer Philosophen, 2stündig.
Heinrich: Agricultur-chemisch-physiologisches Praktikum, 6stündig.
Töhl: Analytische Chemie, 4stündig;
 Gerichtliche Chemie, 2stündig;
 Entwicklung der Theorien der Chemie, 2stündig.
Lindner: Altfranzösische Literaturgeschichte 1. Theil, 3stündig;
 Neuenglische Grammatik nach historischen Grundsätzen, 2stündig.
Bethe: Lateinische Interpretationsübungen für Theologen, Juristen, philologische Anfänger, 2stündig.
Will: Ausgewählte Kapitel aus der Entwicklungsgeschichte der Thiere. 2stündig;
 Vergleichende Anatomie des Urogenitalsystems der Wirbelthiere, 1stündig.
Robert: Cours pratique de français, 4stündig;
 Histoire de la littérature française jusqu'à nos jours, 4stündig;
 Variations du langage français depuis le 12ième siècle, 4stündig;
Thierfelder: Die Denkmäler der altgriechischen Musik mit besonderer Berücksichtigung der neuesten Funde, 2stündig;
 Liturgische Uebungen, 2stündig.

Akademische Anstalten und Sammlungen.

Die **Universitätsbibliothek** (Universitäts-Gebäude) ist, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, täglich von 12—1 Uhr, während der akademischen Ferien Mittwoch und Sonnabend von 12—1 Uhr geöffnet.

Das **akademische Lesezimmer** ist an Wochentagen Vormittags von 9—1 Uhr Nachmittags von 2—7, am Sonntag von 11—1 Uhr geöffnet.

Die Besichtigung der **anatomischen Sammlung** (anatomisches Institut — Gertrudenstrasse) ist nach Meldung bei dem Institutsdiener am Sonntag Vormittag, zu anderen Zeiten nur mit Erlaubniss des Directors (Prof. *von Brunn*) gestattet.

Die **zoologische Sammlung** (zoologisches Institut — Blücherplatz) ist Sonntag von 11—1 Uhr zugänglich, sonst jeder Zeit nach Meldung bei dem Director (Prof. *Blochmann*).

Der Besuch der **prähistorischen Sammlung**, des **mineralogisch-geologischen Instituts**, des **mecklenburg. geologischen Landesmuseums** (akadem. Institut — Blücherplatz) ist Mittwoch und Sonntag von 11—1 Uhr gestattet, sonst jeder Zeit nach vorheriger Meldung bei dem Director (Prof. *Geinitz*).

Der **botanische Garten** (Doberanerstrasse 110) ist von 8—12 und von 2 bis 7 Uhr geöffnet, die Gewächshäuser sind von 2—7 Uhr nach Meldung bei dem botanischen Gärtner zugänglich.

Der Besuch der **archäologischen Sammlung** (akademisches Institut — Blücherplatz) ist zu jeder Zeit nach Meldung bei dem Diener des mineralogischen Instituts gestattet.

Die Besichtigung der **übrigen akademischen Institute und Sammlungen** ist nur mit besonderer Erlaubniss der Direction gestattet.

Das **Secretariat** (Universitätsgebäude) ist an Wochentagen täglich von 10 bis 1 Uhr Vormittags geöffnet.

Wohnungen für Studierende weist der Oberpedell *Werkmeister* (im Universitätsgebäude) nach.

Rector der Universität:

Professor *Matthiass* Paulsstr. 10 b.

Dekane:

- 1) Dekan der theologischen Fakultät: Consistorial-Rath Professor
Schulze St. Georgsstr. 80.
- 2) Dekan der juristischen Fakultät: Professor *Sachsse*. . . . St. Georgsstr. 2.
- 3) Dekan der medicinischen Fakultät: Professor *von Brunn* . . . Friedr.-Franzstr. 37c.
- 4) Dekan der philosophischen Fakultät: Professor *von Stein* . . St. Georgsstr. 15.

Die ordentlichen Immatriculations-Termine finden am 15., 20. und 25. October, Vormittags 11 Uhr, der ausserordentliche Immatriculations-Termin am 31. October, Vormittags 11 Uhr, die Sitzung der Honorarien-Deputation am 26. October, Nachmittags 5 Uhr, statt. Die in letzterer Stundung begehrenden Studirenden haben persönlich zu erscheinen und ein Indigenzzeugniss vorzulegen.

Zeugnissformulare sind von dem Universitäts-Oberpedellen zu beziehen.

Gesuche um Stipendien, denen der Lebenslauf in deutscher Sprache und das Maturitäts-Zeugniss (in beglaubigter Abschrift) beizulegen sind, müssen, an Rector und Concil gerichtet, spätestens bis zum 30. October an den Inspector stipendiorum, Herrn Professor *Geinitz*, abgegeben werden.

Im Uebrigen wird auf das Honorarien-Regulativ und die Stipendien-Ordnung verwiesen.
